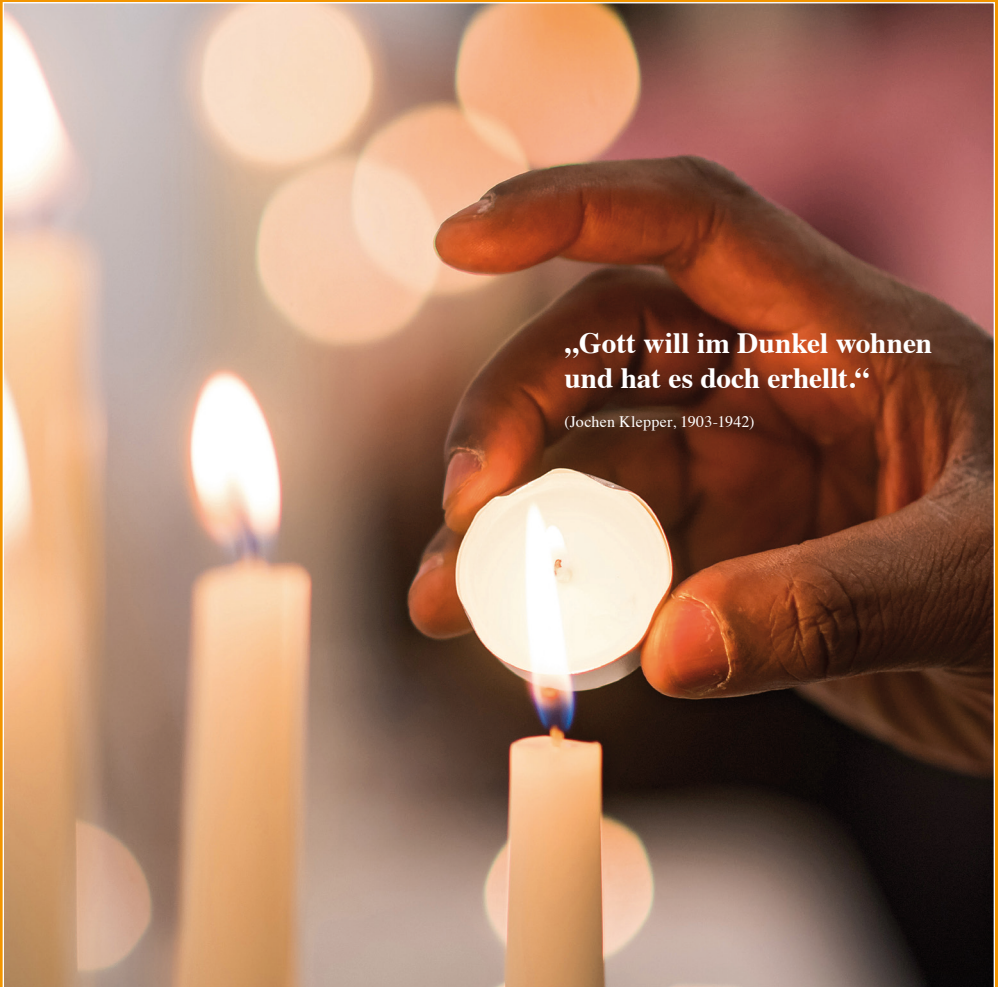


Oktober - Februar 2024

GEMEINDEBRIEF

Evangelisch-lutherische

Martinskirchengemeinde Ahlten



**„Gott will im Dunkel wohnen
und hat es doch erhellt.“**

(Jochen Klepper, 1903-1942)

AUF EIN WORT

Liebe Gemeinde,

die Musik-App Spotify erstellt im Dezember für jede Nutzerin und jeden Nutzer einen eigenen musikalischen Rückblick („Spotify Wrapped“), eine persönliche Statistik: Welche Künstlerin habe ich dieses Jahr am meisten gehört? (Bei mir wird's Taylor Swift sein.) Was war mein Lieblingslied und wie häufig habe ich es gehört? (Da bin ich selbst gespannt drauf!) Wie wäre das, wenn es am Ende eines Jahres einen automatischen Rückblick gäbe? Wie viele Menschen habe ich dieses Jahr umarmt? Wie häufig habe ich die letzte Stufe der Kellertreppe verfehlt? Wie häufig hab' ich mich geärgert und meinen Ärger runtergeschluckt?

Und wenn es diesen Rückblick am Ende des Lebens gäbe? Wie viele Weihnachten habe ich gefeiert und war aus ganzem Herzen glücklich? Wie viele Kerzen habe ich angezündet? Wie häufig habe ich das Vater Unser gebetet? Wie häufig hab' ich „Nein“ und „Ja“ gesagt?

Vielleicht finden Sie/finde ich dieses Gedankenspiel makaber. Für mich verliert der Tod seinen Schrecken, wenn ich mir klar mache, dass der Tag kommen wird, wo mein Leben nur noch ein Rückblick ist. Weil ich akzeptiere, dass ich irgendwann sterbe, bin ich umso freier, jetzt ich selbst zu sein und

mein Leben so zu gestalten, dass ich gerne darauf zurückblicken werde. Ich glaube daran: dass es entlastend und hilfreich sein kann, schon im Leben über den Tod zu sprechen.

Und deshalb habe ich eine Liste, wie meine eigene Beerdigung – die hoffentlich noch weit in der Zukunft liegt – musikalisch aussehen soll. Auf jeden Fall ein Lied von Taylor Swift, vielleicht „marjorie“. Als zweites ein kirchliches, vielleicht „Wir glauben: Gott ist in der Welt“. Die Liste geht noch weiter. Genau das machen wir in unserer Gemeinde im November im Themenmonat „Was bleibt? Was wird?“. Gemeinsam über das Leben und den Tod reden, kreativ werden, hören, diskutieren. Im Dezember feiern wir die Augenblicke, die Träume, Gottes Liebe für die Welt. Und dann geht ein Jahr von vorne los, voller Möglichkeiten, dass wir noch mehr wir selbst werden können. Ein Liedtipp von meiner Liste, der für all diese Monate passt: „Dann soll da Liebe sein“ von LOTTE.

L. Pandra

Pastorin Louisa Pandra



INHALT

INHALT		
AUF EIN WORT	2	FREUD UND LEID 14
AUS DEM KIRCHENVORSTAND	3	500 JAHRE GESANGBUCH 15
AUS DER GEMEINDE		MARTINS-KITA 16
■ Pippi Langstrumpf: Sommerkirche Ahlten	4	„TOD & TROST“ 17/18
■ Einladung zum Kinderbibeltag	5	AUS DER GEMEINDE
■ Bericht aus dem JuMak	6	■ Adventskalenderaktion 19
■ Sommerkirche 2024 in der Region	7	■ Kleidersammlung 20
■ Biergärten 2024	8	DIAKONIE 20
■ Gospelchor „Sing and Swing“	9	WIR LADEN EIN 21/22
■ 30 Jahre Kirchenband – Die Martinis	10	JAHRESLOSUNG 2025 23
KINDERSEITE	11	VERANSTALTUNGSKALENDER 24
UNSERE GOTTESDIENSTE	12/13	SPRECHZEITEN, IMPRESSUM 24



Mit der Einsetzung des neuen Kirchenvorstandes wurde der bisher beratend und organisierend tätige Gemeindebeirat aufgelöst. An dieser Stelle ein von Herzen kommendes DANKE an alle, die das Gremium Gemeindebeirat mit Lebensenergie und Tatkraft gefüllt haben.



Dort wahrgenommene Funktionen und Aufgaben wurden in **unterschiedliche Ausschüsse überführt**, die mit Kirchenvorstandmitgliedern und interessierten Gemeindemitgliedern besetzt sind. Diese Ausschüsse wurden während des letzten Biergartens auf einer Stellwand an Hand von ausführlichen Beschreibungen der verschiedenen Aufgaben präsentiert, welche sich in diesem Gemeindebrief wiederfinden lassen.

Die Aufgaben der Ausschüsse verursachen je nach Aufgabenbereich einen unterschiedlich hohen Personalbedarf, der allein aus den Reihen der Kirchenvorstände und der aktuell aktiv beteiligten Gemeindemitglieder nicht immer gedeckt werden kann. **Wer sich in unserer Martinsgemeinde be-**

rufen fühlt, eine regelhafte Aufgabe zu übernehmen oder sich an der Umsetzung dieser Aufgaben beteiligen möchte, kann sich gerne bei den jeweils in den Beschreibungen der Ausschüsse angegebenen Personen oder im Kirchenbüro melden. Natürlich haben Sie auch jederzeit die Möglichkeit, ganz unverbindlich in die verschiedenen Ausschüsse reinzuschnuppern oder sich einfach für einzelne und gezielte Projekte einzubringen.

Den Kirchenvorstand beschäftigt außerdem aktuell ein Thema aus der Landeskirche. Unter anderem auf Grund schwindender Mitgliederzahlen in der ev.-luth. Landeskirche stehen zukünftig geringere Fördergelder für die Bestandsgebäude der Kirchengemeinden zur Verfügung. Geringere Finanzmittel machen eine Neuplanung des Gebäudemangements erforderlich, sodass in sogenannten „Regionalversammlungen zum Thema Gebäudebedarfsplanung“ die Vorschläge des Kreiskirchenamtes Burgdorf nach erfolgter Vorstellung diskutiert werden.

Aus dem Kirchenkreisamt heraus wurde eine Kategorisierung der Bestandsgebäude vorgenommen, die eine gestaffelte Bezuschussung bei gebäudebezogenen Förderanträgen vorsieht. Die prozentuale Förderung in der Martinskirchengemeinde ist noch nicht abschließend beschlossen; am Ende entscheidet die Kirchenkreissynode über die in der Region erarbeiteten Lösungen.

Die Schwierigkeit unseres Kirchenvorstandes, dieser Einteilung entsprechend eine Zukunftsplanung zu erarbeiten, begründet sich in der Unkenntnis über die mutmaßlich fehlende Deckungssumme. Sicher aber ist: Zukünftig werden bei Sanierungen oder Renovierungen des Gemeindehauses geringere Zuschüsse zur Verfügung gestellt werden, als dies in der Vergangenheit der Fall gewesen ist. Intern werden unterschiedliche Modelle diskutiert, die der Kirchengemeinde Geldquellen erschließen können, um Finanzierungslücken bei kleinen und besonders großen Gebäudemassnahmen zu schließen. Fest steht heute schon, dass ein verstärkt ehrenamtlich ausgerichtetem Einsatz aus den Reihen der Gemeindemitglieder unerlässlich ist. Dankbar ist der Kirchenvorstand für die gemachten Erfahrungen in der Vergangenheit. Bei Renovierungen im Gemeindehaus war stets viel Tatkraft aus der Gemeinde vor Ort.

Oliver Johannes Weidner



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Diakonie

Diakonie heißt "Dienen" oder
"Nächstenliebe".

Wer hat Freude daran zu
überlegen, wie wir in unserer
Gemeinde noch mehr tätig in
diesem Bereich sein können!?



Kontakt

[ute.engelke@
kirche-ahlten.de](mailto:ute.engelke@kirche-ahlten.de)

Pippi Langstrumpf - die Sachensucherin: Sommerkirche in Ahlten

Pippi Langstrumpf ist vermutlich bei vielen als fröhliches, unbeschwertes Mädchen, das nie alt werden möchte, bekannt. Bei einigen vielleicht auch als Sachensucherin.

Aber was hat das jetzt eigentlich mit Religion zu tun und können wir vielleicht sogar noch etwas von Pippi lernen? Unter anderem mit diesen Fragen haben wir uns am 07. Juli im Taufgottesdienst der Sommerkirche in Ahlten beschäftigt. Bei fantastischem Wetter versammelten wir uns nicht wie üblich in der Kirche, sondern am Spielplatz im Wiesengrund.

In den Gottesdienst gestartet sind wir mit einem Gebet und dazu passenden Bewegungen.

Mit insgesamt 3 Taufen haben wir Alexander, Edda und Sophie in unsere Gemeinde aufgenommen und mit Gottes Hilfe versprochen wir ihnen jederzeit ein offenes Ohr in unserer Gemeinschaft.

Es folgte ein Vergleich von Pippi Langstrumpf und Jesus.

Um nur einige Gemeinsamkeiten zu nennen: Beide sind mutig und stark, sie haben Fähigkeiten, die sonst kein anderer Mensch besitzt und vollbringen damit Wunder. Außerdem mussten sie sich immer wieder mit Gegnern auseinandersetzen, wobei sie konsequent auf Gewalt verzichteten. Genau wie Pippi Langstrumpf konnten dann auch die kleinen Gäste des Gottesdienstes auf die Suche gehen. Sie fanden zwar keinen Spunk, aber dafür kleine Trinkpäckchen, die auf dem Spielplatz versteckt waren. Gesungen haben wir natürlich auch:

Mit dem Lied „Möge die Straße“ fand der Gottesdienst dann seinen Abschluss.

Andina Beckmann



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Gottesdienst & Glaubensfragen

Wir gestalten gemeinsam mit unserer Pastorin den Gottesdienstplan. Dazu gehören die Themen- und Referentenauswahl der **anderen gottesdienste** (am 1. Sonntag des Monats) und die Planung spezieller Projekte, z.B. Angebote wie "Die Wohnzimmerkirche", Taferinnerungen oder Themenabende im November 2024 mit dem Thema "Tod und Trost. Was bleibt, was wird?". Wir möchten erreichen, dass Menschen sich bei uns wohlfühlen und Lust auf Glauben bekommen. Eine herzliche Einladung dazuzukommen!



Kontakt

heike.jolitz@
kirche-ahlten.de

ursula.pruesse@
kirche-ahlten.de

Einladung zum Kinderbibeltag

Das Team vom Kindergottesdienst lädt alle Kinder ab 5 Jahren herzlich zum Kinderbibeltag ein.

Dieser findet statt am Samstag, dem 09. November, von 09.00 bis 14.00 Uhr im Martinshaus. Gemeinsam mit Pastorin Louisa Pandera soll sich mit der Geschichte „Die besten Beerdigungen der Welt“ beschäftigt werden.

Es werden Ewigkeitslaternen gebastelt und gekocht. Außerdem warten noch viele weitere Überraschungen auf die Kinder.

Wer neugierig geworden ist, kommt gerne vorbei und hat einen tollen Tag!

Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis zum 06.11.2024 bei Gabi Lönink gebeten (Tel.: 0512 7649).



Die Termine für die nächsten Kindergottesdienste stehen auch schon fest:

07.12.2024 und 01.02.2025 jeweils von 14.30 bis 16.30 Uhr im Martinshaus.

Im Januar findet kein Kindergottesdienst statt.

Marlies Müller

Bericht aus dem JuMak

Liebe Gemeinde,

Am 16. August haben wir uns als JuMak zum gemeinsamen Austausch mit Sven-Oliver Salzer, unserem Nachbarschafts-Diakon getroffen. Gemeinsam haben wir Ideen gesammelt, welche Projekte wir dieses Jahr noch planen und umsetzen möchten.

Dabei stand vor allem das Konfi-Grillen im Fokus, das wie jedes Jahr vom JuMak organisiert wird. Zusammen mit den im Frühjahr Konfirmierten möchten wir ein entspanntes

Wiedersehen mit leckerem Essen, netten Unterhaltungen und lustigen Aktionen verbringen.

Außerdem wird es im November wieder eine Kinder-Disko geben; wir planen dafür den 01.11. ein – eine Uhrzeit wird noch bekannt gegeben. Auch weitere Projekte sind in Planung.

Bleibt gespannt!
Euer JuMak!

Andina Beckmann



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Finanzen

Du hast Spaß an Zahlen und würdest dein Wissen über Finanzen gern in der Kirche einbringen?

Du möchtest verstehen, wie wir die Kirchensteuer bei uns vor Ort einsetzen und nachhaltig daran mitdenken?

Dann melde dich gern!



Kontakt

**rene.winter@
kirche-ahlten.de**

Das war die Sommerkirche an „Anderen Orten“

In diesem Jahr haben sich die Kirchengemeinden Sehnde-Rethmar-Haimar, Ilten-Höver-Bilm und Ahlten auf die Suche gemacht. Gemeinsam hielten sie Ausschau nach Gottesdienstorten außerhalb ihrer Kirchenmauern. Was sie fanden, waren sieben besondere Plätze. Den Startpunkt der Sommerkirche bildete der Feuerwehrübungsplatz in Rethmar. Pastor Sebastian Hohensee forderte bei der Feier zum Abschluss des Dorfpokals auf, das innere Licht zum Leuchten

zu bringen. Die anwesenden Feuerwehrleute nahmen ihn beim Wort, grillten Würstchen und reichten den Gästen Kaffee und Kuchen. Auf dem Friedhof in Ilten war es zwar weniger sonnig, dennoch betonte Lektor Tim Karow die lebensbejahenden Seiten dieses Ortes. Auf dem Spielplatz in Ahlten hieß Pastorin Louisa Panderer gleich drei Täuflinge und ihre Familien willkommen.



Spielerisch zeigte die Pastorin überraschende Gemeinsamkeiten zwischen Pippi Langstrumpf und Jesus Christus, wie etwa deren übermenschliche Wunderkräfte, Abenteuerlust und Einsatz für die Kleinen. Im Waldbad in Sehnde durften sich die Besucherinnen und Besucher der Sommerkirche über hochklassige Bläsermusik freuen. Denn ehemalige Musikerinnen und Musiker des Landesposaunenchores traten zwischen Springturm und Imbissbude auf. Am Rand des Kinderplantschbecken meinte Pastor Hohensee

Schwimmen sei wie Glauben. Bei beidem gehe es, so der Pastor, ums getragen werden, mutig sein und am Ende um den Spaß. In Höver führte ein Wespennest dazu, dass spontan ein ganz anderer Ort als der zunächst geplante gesucht wurde: Das alte Spritzenhaus am Schulhof. An Beispielen aus dem „Blaulichtmilieu“ sprach Pastor Maximilian Chmielewski über Kameradschaft und Loyalität aus christlicher Sicht und deren Bedeutung für das eigene Leben. In Dolgen vermittelte das Pottloch, eine Wiese umringt von Sträuchern und einer großen Kastanie, das Gefühl, direkt im Paradiesgarten zu sitzen. Passenderweise sprach Vikar Friedrich Neuhof über die Flucht von der Gegenwart in eine paradiesische und scheinbar einfachere Vergangenheit. Am siebten und letzten Ort, dem Grillplatz in Bilm, sprach Lektorin Renate Warnecke über das Volk Israel in der Wüste und den Verzehr von Wachteln. An alle Beteiligten, Helferinnen und Helfern geht großer Dank für die Organisation und Unterstützung.

Sebastian Hohensee



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

U50

In diesem Ausschuss sind alle Menschen Thema, die jünger sind als 50 Jahre. Was beschäftigt sie, wo liegen ihre Interessen, was können wir ihnen bieten?

Wenn du Spaß daran hast neue Ideen zu entwickeln und unser Gemeindeleben mitzugestalten, dann komm vorbei und sei dabei!



Kontakt

yvonne.scharnofske@
kirche-ahlten.de

leon.scharnofske@
kirche-ahlten.de

Die Biergarten-Saison ist vorbei, schade!

Auch in diesem Jahr waren die jeweils ersten Freitage in den Sommermonaten für viele Ahlterer fest verplant und vorgemerkt. Pünktlich um 18:00 Uhr starteten die „Kirchens Biergärten“ mit Getränken, Salaten und leckerem Fleisch und Würstchen vom Grill. Auch in ihrer 19. Auflage waren die vier Abende rund ums Martinshaus ein voller Erfolg, schließlich entstand die Idee hierzu im Jahr 2005 anlässlich des Kirchentages in Hannover, um Besuchern dieses Kirchen-Großereignisses eine Anlaufstelle in unserer Gemeinde zu bieten. Vieles hat sich seitdem geändert, so gibt es nun ein webbasiertes Anmeldeportal für die Helfer, Flaschenbier statt gezapften Bier (aus Kostengründen) und Eis für die Kinder. Auch die musikalische Begleitung durch Bands wie den „Bushmills“ und auch die „Ahlterer Musikanten“ waren ein „Highlight“ und kam bei den Besuchern sehr gut an. Sogar die Fußballübertragung des

Viertelfinalsieles der deutschen Nationalmannschaft bei der EM 2024 wurde im Juli realisiert. Am letzten Biergartentermin der Saison am 6. September wurde dann noch das 20-jährige Bestehen des Martinshauses mit glitzernder Festdekoration und Dia-Show gefeiert. Das Wetter meinte es dieses Jahr durchweg gut mit den Organisatoren und Besuchern, die Pavillon-Zelte wurden nur für den Sonnenschutz gebraucht, da geht der Dank dafür an ganz nach oben. Was geblieben ist und das wird sich wohl auch in den nächsten Jahren nicht ändern, ist die umfangreiche logistische Vorarbeit und Planung für diese immer gut besuchten Abende. Dank sei allen Helferinnen und Helfern hier noch einmal ausdrücklich gesagt und es bleibt die Hoffnung, dass sich im nächsten Jahr wieder viele Hände finden lassen, die kräftig mit anpacken.

Martin Scharnofske



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Events

Viermal im Jahr und das seit 19 Jahren veranstalten wir als Kirchengemeinde Kirchens Biergarten.

Und auch im Winter möchten wir Menschen zusammenbringen und Veranstaltungen planen.

Wer Spaß am Ausdenken von Veranstaltungen hat, gern Einkäufe kalkuliert und Ideen hat, wie man Menschen dafür begeistern kann, ist herzlich eingeladen in diesem Ausschuss mitzuarbeiten!



Kontakt

antje.joehrens@
kirche-ahlten.de



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Bau & Grundstück

Gemeindehaus und Kirche, Rasenfläche und gepflasterter Hof, Fenster und Türen oder Lampen und Geräte – all das will auch in einer Kirchengemeinde im Blick behalten und gepflegt werden. In regelmäßigen Treffen werden anstehende Aufgaben rund um Haus und Hof besprochen.

Was selbst erledigt werden kann, wird geplant, was vergeben werden muss, geht an Betriebe.

In Eigenregie werden zumeist Malerarbeiten, Garteneinsätze, kleine Reparaturen durchgeführt.

Wer tatkräftig und projektbezogen mitarbeiten möchte, ist herzlich eingeladen sich zu melden!



Kontakt

oliver.weidner@kirche-ahlten.de

Neuer Gospelchor „Sing and Swing“ in Ahlten

Wir freuen uns, unseren neuen Gospelchor „Sing and Swing“ in Ahlten vorzustellen!

Unter der Leitung von Anke Sannes starten wir jede Probe am Montagabend um 18.45 Uhr mit stimungsvollen Gesangs- und Stimmübungen

sowie kreativen Spielen, um die Namen kennenzulernen. Der Chor besteht derzeit aus 22 Frauen unterschiedlichen Alters, die mehrstimmig und im Kanon zusammen singen. Jede Stimmlage ist willkommen und findet in unterschiedlichen Liedern ihren Platz. Unser Repertoire umfasst inspirierende Lieder wie "A



Sky Full of Stars", "Heaven is a wonderful place" und "Clap your hands and sing Halleluja". Wir singen meist auf englisch. Wir freuen uns über weitere Mitsängerinnen und sind auch offen für männliche Gospelsänger. Schaut gerne im Gemeindehaus vorbei und singt und swingt mit uns 

Tamara Pfaff

AUS DER GEMEINDE

30 Jahre „Martinis“ – Die Kirchenband

Die im Jahr 1994 gegründete Gruppe (damals waren es nur drei Personen!!) kann inzwischen auf eine bewegte Geschichte zurückschauen; bei vielen Gelegenheiten haben sie die kirchlichen Veranstaltungen, seien es Gottesdienste, Hochzeiten, Konfirmationen, Festtage usw., mit ihrer Musik begleitet. Das Ziel war und ist es noch heute, Musik in der Kirche in einer neuen, frischen und aktuellen Art und Weise zu präsentieren und dadurch auch im Wechselspiel mit der klassischen Orgelmusik, die christliche Botschaft zu überbringen. Instrumental begleitet sich die Band inzwischen mit Akkordeon, Querflöte, Bass, Gitarren, Cajon und anderen Perkussion-Instrumenten. Natürlich waren in den nunmehr 30 Jahren auch einige Konzerte der Band in Ahlten dabei, bei denen die Sänger und Musiker ganz allein im Rampenlicht standen; zu einigen „Gastspielen“ in anderen Gemeinden im Umland waren sie auch schon eingeladen. Die Mischung von neuen geistlichen Liedern, Gospels und Kirchentagsliedern, aber auch älteren Stücken aus dem Gesangbuch in einer neuen Form hat dann die Zuschauer und Zuhörer fast immer



begeistert und zum Mitklatschen und Mitsingen animiert. Auf so ein Konzert anlässlich des anstehenden 30jährigen Jubiläums freuen sich die „Martinis“ mit ihrem treuen Publikum **am 27. Oktober um 17:00 Uhr** in einem hoffentlich „rappelvollen“ Martinshaus. Eintritt wird nicht erhoben, aber dennoch freut sich die Band natürlich über jede kleine und große Spende, welche für die weitere musikalische Arbeit in der Gemeinde verwendet werden soll.

Martin Schamofsky



Martin putzt sich raus!

Aktionswoche rund um unser Gemeindehaus und die Kirche!

Helfende Hände gesucht, gern auch mal nur für eine Stunde!

Montag (14.10.) + Dienstag (15.10.) +
Mittwoch (16.10.)

Jeden Tag von **10-16 Uhr** machen wir unser Außengelände schöner (Unkraut zupfen, Büsche schneiden, etc.) und entstauben die Kirche.

Donnerstag
(17.10.)

Ab **15 Uhr** bereiten wir die Streichaktion im Gemeindehaus vor.



Freitag (18.10.) + Samstag (19.10.) +
Sonntag (20.10.)

Wir streichen jeden Tag ab 10 Uhr die Küche, die Toiletten und den Flur des Gemeindehauses.



Wir beenden das Wochenende mit einem gemeinsamen Essen mit allen, die mitgeholfen haben!





Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

Reformationstag

Am 31. Oktober denken wir an Martin Luther und an die große Veränderung, die vor 500 Jahren in der Kirche zum evangelischen Glauben geführt hat, zur Reformation. Luther war ein Mönch, der die damalige Kirche verbessern wollte. Er hat die Bibel in ein gut verständliches Deutsch übersetzt. Sie wurde gedruckt, so dass sie jeder lesen konnte.



Martin Luther hat auf der Wartburg gewohnt und die Bibel übersetzt. Welcher Weg führt dorthin?

Drucke einen Bestseller

Von Luthers Bibelübersetzung wurden **3000 Stück gedruckt**, und sie waren **sofort ausverkauft!**

Bastle dir Druck-Buchstaben: Schneide aus Moosgummi Buchstaben aus. Klebe sie auf Bauklötzchen – allerdings spiegelverkehrt! Male etwas Farbe auf die Buchstaben und drucke sie auf Papier. Kannst du dir vorstellen, wie lange es gedauert hat, bis Luthers Bibelübersetzung fertig gedruckt war?



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
Lösung: der dritte von rechts





Diesmal zum Herausnehmen und Aufhängen!

UNSERE GOTTESDIENSTE

25.10.2024	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst zur Begrüßung von Sven-Oliver Salzer als Nachbarschaftsdiakon in Ilten	Team Nachbarschaft LILA
26.10.2024	11.00 Uhr	Taufsamstag	Pastorin Pandera
27.10.2024	17.00 Uhr	Martini-Konzert zum 25. Jubiläum im Martinshaus	Die Martinis
31.10.2024 Reformationstag	16.30 Uhr	Familiengottesdienst in Sehnde	Pastorin Frehrking & Team
31.10.2024 Reformationstag	19.00 Uhr	Reformationstag in Ilten	Pastor Chmielewski & Team

Themenmonat November Tod & Trost: „Was bleibt, was wird?“ (siehe S. 17 & 18)

03.11.2024 23. So. n. Trinitatis	17.00 Uhr	anderer gottesdienst „Erkenntnisse aus über 20 Jahren im Bestattungswesen“	Pastorin Pandera & Bestatter Hubert Seifert
07.11.2024	17.00 Uhr	Trauerfeier-Workshop	
08.11.2024	15.00 Uhr	Seniorenfreitag	
09.11.2024	09.00 Uhr	Kinderbibeltag (S. 5)	
10.11.2024	11.00 Uhr	Gottesdienst in Höver	Lektoren Karow & Wietzke
12.11.2024	18.30 Uhr	Infoabend „Vorsorgemöglichkeiten“	
14.11.2024	19.30 Uhr	Filmabend	
16.11.2024 Samstag	14.00 Uhr	Jubiläum 300 Jahre Barockkirche Ilten mit Konzert um 18 Uhr	Pastoren Charbonnier & Chmielewski
17.11.2024 Vorletzter S. d. Kirchenjahres / Volkstrauertag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit anschließendem Gedenken und Kranzniederlegung	Pastorin Pandera
17.11.2024	15.00 Uhr	Trauercafé	
19.11.2024	16.30 Uhr	Bibel-Talk	
20.11.2024	18.00 Uhr	Jugendgottesdienst in Sehnde	Team
20.11.2024	18.30 Uhr	Regionale Buß- und Bettags-Andacht in Ilten	Pastor Chmielewski
21.11.2024	18.00 Uhr	Kreativangebot: Troststerne basteln	
22.11.2024	15.00 Uhr	Kolumbariums-Besuch in Misburg	
23.11.2024	11.00 Uhr	Taufsamstag	Pastorin Pandera
24.11.2024 Letzter Sonntag des Kirchenjahres	15.00 Uhr	Ewigkeitssonntag auf dem Friedhof	Pastorin Pandera
25.11.2024	15.00 Uhr	Seniorentreff	
28.11.2024	19.30 Uhr	Abschlussabend	

Ende des Themenmonats November Tod und Trost: „Was bleibt, was wird?“

01.12.2024 1. Advent	17.00 Uhr	1. Advent: Andacht beim Lebendigen Adventskalender	Pastorin Pandera
08.12.2024 2. Advent	11.00 Uhr	„World-Candle-Lighting“-Gottesdienst in Höver für Sternenkinder	Pastor Chmielewski



Sollten Sie einen Fahrdienst wünschen, wenden Sie sich gern an das Kirchenbüro.
Das Abendmahl wird stets mit Einzelkelchen gefeiert!

15.12.2024 3. Advent	11.00 Uhr	Gottesdienst am 3. Advent mit Abendmahl	Pastorin Pandera & Lektorin Warnecke
22.12.2024 4. Advent	11.00 Uhr	Musik & Worte zum 4. Advent	Pastorin Pandera
24.12.2024	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pflegeheim „Im Wiesengrund“	Pastorin Pandera
24.12.2024	16.00 Uhr	Heiligabend auf dem Hof des Landhotels Behre mit Krippenspiel	Pastorin Pandera
24.12.2024	18.00 Uhr	Christvesper	Pastorin Pandera
24.12.2024	23.00 Uhr	Christnacht	Pastorin Pandera & Team
25.12.2024	17.00 Uhr	Christfest I in Bilm	Lektor Wietzke
26.12.2024	10.00 Uhr	Christfest II in Rethmar	Pastor Hohensee
31.12.2024	15.00 Uhr	Silvester in Ahlten	Pastorin Pandera
31.12.2024	18.00 Uhr	Thomasmesse in Sehnde	Pastorin Frehrking
04.01.2025	18.00 Uhr	Familiengottesdienst zum Dreikönigstag in Rethmar	Pastor Hohensee
05.01.2025	17.00 Uhr	Lichterkirche in Ilten	Pastor Chmielewski
12.01.2025	11.00 Uhr	Brunch-Familien-Gottesdienst	Pastorin Pandera
19.01.2025	11.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Gospelchor	Pastorin Pandera
26.01.2025	10.00 Uhr	Gottesdienst im Pflegewohnheim für alle Verstorbenen des vergangenen Jahres	Pastorin Pandera
02.02.2025	17.00 Uhr	anderer Gottesdienst	Team
09.02.2025	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Neujahrsempfang in Ilten	Pastor Chmielewski
11.02.2025	vrsl. 18.00 Uhr	Blaulicht-Gottesdienst in der Region	Team Region Ahlten-Ilten-Sehnde
14.02.2025	17.00 Uhr	Valentins-Gottesdienst	Pastorin Pandera & Team
16.02.2025	11.00 Uhr	Kirchentagssonntag in Ahlten	Pastorin Pandera
16.02.2025	16.02 Uhr	Begrüßungsgottesdienst des Konfjahrgangs 25/26 in der Markuskirche Lehrte	Team der Nachbarschaft LILA



Bewegung und Vielfalt
Ev.-luth. Martinskirchengemeinde Ahlten
www.kirche-ahlten.de



EVANGELISCH-LUTHERISCHER
**KIRCHENKREIS
BURGDORF**
www.kirche-burgdorf.de

1. THESSALONICHER 5, 21

Prüft alles
und behaltet das Gute! «

JAHRESLOSUNG 2025

FREUD UND LEID



TAUFEN

Linus Casper Derksen
Lukas Schmitt
Niklas Schmitt
Alexander Haaker

Sophie Körber
Edda Helene Lemke
Oliver Heiser
Aaron Lange
Theo Müller



TRAUUNG

Adrian und Stefanie Wenzel, geb. Warmbold
Sebastian und Nadine Berger, geb. Pfarr

GOLDENE HOCHZEIT

Erhard und Helga Behre



VERSTORBEN

Marianne Heyer, geb. Moldenhauer, 82 Jahre	Justus Berloge
Ruth Bähre, geb. Gruschwitz, 86 Jahre	Heinrich Raupers, 89 Jahre
Helga Struß, geb. Göhlsch, 85 Jahre	Wilhelm Klose, 88 Jahre
Ingrid Klützke, geb. Bergmann, 75 Jahre	Alrun Hofbauer, geb. Adam, 76 Jahre
Elfriede Guszahn, geb. Schielke, 95 Jahre	Helmut-Cord Warmbold, 85 Jahre
Monika Müller, geb. Nowitzki, 68 Jahre	Hans Schuster, 82 Jahre



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Ü50

Welche Angebote braucht es für Menschen über 50 in unserer Gemeinde?

Wie soll unsere Senior*innenarbeit in Zukunft aussehen?

Wo und wie können Menschen aller Altersgruppen in Kontakt kommen?

Eine herzliche Einladung daran mitzudenken und mitzumachen!



Kontakt

louisa.pandera@kirche-ahlten.de



Es ist ein erhebendes Lied und wird von evangelischen und katholischen Christen gleich gern gesungen: „Großer Gott, wir loben dich“. Dieser ökumenische Schlager (Gotteslob 380 = EG 331) wurde auf Rang 3 der Lieblingslieder im Evangelischen Gesangbuch (EG) gewählt.

Großer Gott, wir loben dich; (EG 331,1) / **Herr, wir preisen deine Stärke.**

Vor dir neigt die Erde sich / und bewundert deine Werke.

Wie du warst vor aller Zeit, / so bleibst du in Ewigkeit.

Ignaz Franz, seinerzeit Rektor des Priesterseminars in Breslau, übertrug dazu 1768 den lateinischen Gesang „Te Deum laudamus“ aus dem 4. Jahrhundert ins Deutsche. Dieser alte Gesang hatte seit der frühen Christenheit den Rang eines kirchlichen Bekenntnisses. Und auch das Lied von Ignaz Franz ist ein Bekenntnis zum dreieinigen Gott, das sich wie das Apostolische Glaubensbekenntnis in drei Abschnitte aufteilen lässt. Die ersten fünf Strophen loben und preisen Gott entsprechend des 1. Glaubensartikels als „den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde“. Wenn wir das Lied singen, reihen auch wir uns ein in das ewige Lob der Engel, Apostel, Propheten und Märtyrer, ja der gesamten Schöpfung. **„Himmel, Erde, Luft und Meere / sind erfüllt von deinem Ruhm; / alles ist dein Eigentum.“** In der 5. Strophe wird das Lob der Gemeinde auf Jesus Christus und den Heiligen Geist erweitert. Die Strophen 6 bis 8 wenden sich an Jesus, „des Vaters ewger Sohn“, und beschreiben entsprechend des 2. Glaubensartikels die Heilstaten Jesu Christi für uns. Er hat **„uns Gottes Gnad gebracht, von der Sünd uns frei gemacht.“**

Die letzten drei Strophen lassen uns schließlich als Gemeinde im Sinne des 3. Glaubensartikels zu Wort kommen. Wir bitten Gott und Jesus durch den Heiligen Geist, der nach dem Apostolischen Glaubensbekenntnis „die heilige christliche Kirche“ schafft und erhält, um Hilfe und Führung, um „Vergebung der Sünden und das ewige Leben“.

Herr, erbarm, erbarme dich. (EG 331,11) / **Lass uns deine Güte schauen; / deine Treue zeige sich, / wie wir fest auf dich vertrauen.**

Auf dich hoffen wir allein: / Lass uns nicht verloren sein.

Die Melodie, die sich zu dem Text von Ignaz Franz durchgesetzt hat, geht – in ökumenischer Verbundenheit – auf die Fassung des Protestanten Johann Gottfried Schicht im „Allgemeines Choralbuch“ (1819) und des Katholiken Heinrich Bone im Gesangbuch „Cantate!“ (Mainz 1852) zurück.

REINHARD ELLSEL

MARTINS-KITA

Liebe Leserinnen und liebe Leser des Gemeindebriefes,

heute haben wir ein ganz besonderes Anliegen an Sie: **WIR LADEN SIE EIN!**

Unsere Kindertagesstätte ist seit 10 Jahren Bestandteil des Dorfes Ahlten und im Besonderen Bestandteil der ev.-luth. Martinskirchengemeinde Ahlten.

Vor 10 Jahren wurde die Kita in Trägerschaft der Kirchengemeinde eröffnet.

Die Vorbereitung und die ganze Verantwortung lagen damals noch beim Kirchenvorstand und beim Pastor. Seit Juni 2016 gibt es die Trägerschaft des Kirchenkreises Burgdorf. Seit dieser Zeit gibt es eine sehr gute Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde – wie Sie sicherlich bei vielen Gelegenheiten auch erlebt haben.

Wir wollen am 25. Oktober 2024 ab 14.00 Uhr unsere 10 Jahre feiern.

Alle, ob Groß oder Klein, die sich mit uns verbunden fühlen, einmal selbst bei uns waren oder uns gern kennenlernen möchten, sind herzlich eingeladen. Wir möchten mit Ihnen ins Gespräch kommen, Sie kennenlernen oder in Erinnerungen schwelgen.

Die „Kleinen“ werden interessante Aktionen zum Mitmachen finden.

Wir freuen uns auf Sie!

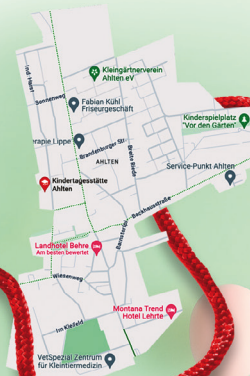
Alle Mitarbeitenden der Martins-KiTa

Einladung



Wir feiern am **25. Oktober**
ab **14 Uhr** unseren
10. Geburtstag

Wir freuen uns auf Euch!



Es erwartet Euch:

- Gottesdienst
- Gespräche
- Tombola
- verschiedene Aktivitäten
- Essen und Trinken



Ev.-luth. Kirchenkreis Burgdorf
Ev.-luth. Martins-Kindertagesstätte Ahlten





THEMENMONAT
"TOD, TRAUER, TROST"

Was bleibt? Was wird?



Sonntag,
3.11.
17 Uhr

anderer gottesdienst (Martinskirche Ahlten)
Pastorin Louisa Pandera und Hubert Seifert eröffnen den Themenmonat mit "Erkenntnissen aus mehr als 20 Jahren im Bestattungswesen".

Donnerstag,
7.11.
17 Uhr

Trauerfeier-Workshop (Martinshaus)
Wir sprechen drüber, bevor es passiert: wie stelle ich mir vor bestattet zu werden? Wir sprechen über Bestattungsformen, Lieder, Kleidung, Musik und wie wir uns unsere letzte große Feier des Lebens vorstellen. Wir machen erste Notizen und schmieden Pläne.

Freitag,
8.11.
15 Uhr

Seniorenfreitag (Martinshaus)
Konfirmand*innen und Senior*innen tauschen sich aus: was ist wichtig im Leben? Worauf blickt man stolz zurück? Und was kommt nach dem Tod?

Samstag,
9.11.
9-14 Uhr

Kinderbibeltag (Martinshaus)
Für alle Kinder ab 5 Jahren: gemeinsam mit dem Kindergottesdienstteam und Pastorin Louisa Pandera beschäftigen wir uns mit der Geschichte "Die besten Beerdigungen der Welt", basteln Ewigkeitslaternen, kochen gemeinsam und vieles mehr.

Dienstag,
12.11.
18.30 Uhr

Infoabend Vorsorgemöglichkeiten (Martinshaus)
Der Vortrag verschafft einen Überblick zu Vorsorgemöglichkeiten und dem Betreuungsrecht, die vor dem Tod wichtig sind. "Wir alle können durch Krankheit, Unfall oder altersbedingt in Situationen kommen, in denen wir unsere Angelegenheiten nicht mehr selbstständig regeln können. Familienmitglieder sind nicht automatisch vertretungsbevollmächtigt", darauf verweist die AWO-Mitarbeiterin Iris Reschke, die uns an diesem Abend besucht und informiert.

Donnerstag,
14.11.
19.30 Uhr

Filmabend (Martinshaus)
Haben wir ein Recht auf Leben und ein Recht auf den Tod? In diesem Film (FSK 12) wird u.a. diese Frage verhandelt. Das Besondere: am Ende bestimmen wir, wie der Film enden soll. Getränke & Popcorn!

Sonntag
17.11.
15-17 Uhr

Trauercafé (Martinshaus)

Für alle, die einen Menschen verloren haben, egal ob kürzlich oder schon länger.

Mit Kaffee und Kuchen und kreativen Methoden nehmen wir uns Zeit für Erinnerungen, für Tränen, für Trost und gemeinsame Zeit.

Dienstag
19.11.
16.30-
18 Uhr

Bibel-Talk (Martinshaus)

Was sagt eigentlich die Bibel über das Sterben? Über den Tod? Und das, was danach kommt? Gemeinsam finden wir es in entspannter Atmosphäre heraus und tauschen uns darüber aus, was wir glauben.

Donnerstag
21.11.
18 Uhr

Kreativangebot: Troststerne basteln (Martinshaus)

Gemeinsam mit Gabi basteln wir Sterne, die in der dunklen Jahreszeit unsere Gemeindehaus- und Wohnungsfenster schmücken sollen.

Freitag,
22.11.
15 Uhr

Kolumbariumsbesuch Misburg

Sargbestattung und Urne, mehr gibts nicht, oder? Beim Besuch im Kolumbarium in Misburg beschäftigen wir uns im Rahmen einer Führung mit der Bestattungsform im Kolumbarium und kommen über die Möglichkeiten ins Gespräch. Bitte im Gemeindebüro anmelden, das würde uns die Bildung von Fahrgemeinschaften ermöglichen.

Sonntag
24.11.
15 Uhr

Ewigkeitssonntag (Friedhof Ahlten)

Beim jährlichen Gottesdienst am Ewigkeitssonntag nennen wir die Namen der Verstorbenen des vergangenen Jahres und denken an alle, die uns schon länger fehlen. Wir singen von Hoffnung und träumen vom Wiedersehen. Aus dem Gottesdienst tragen wir das Licht auf die Gräber.

Montag,
25.11.
15 Uhr

Seniorentreff (Martinshaus)

Konfirmand*innen und Senior*innen tauschen sich aus: was ist wichtig im Leben? Worauf blickt man stolz zurück?

Und was kommt nach dem Tod?

Donnerstag
28.11.
19.30 Uhr

Abschlussabend (Martinshaus)

In gemütlicher Atmosphäre kommen wir zum Abschluss unseres Themenmonats zusammen. Bei Getränken und Snacks tauschen wir uns aus und verewigen, was uns wichtig geworden ist.





EKO-Adventskalenderaktion

„Miteinander – Füreinander“, so lautet wieder das Motto und deshalb suchen wir Interessierte, die bereit sind, für einen Tag im Advent 24 gleiche Päckchen zu packen. Das kann ein schöner Spruch, eine Geschichte, ein Rezept, etwas Selbstgebasteltes, was Süßes oder Salziges sein. Euren Ideen und eurer Kreativität sind keine Grenzen gesetzt! Wer mitmachen möchte, meldet sich bis **einschließlich 04.11.2024 per E-Mail an EKO@kirche-ahlten.de** an.

Am **Dienstag, dem 26.11.2024, von 17.00 bis 19.00 Uhr** habt ihr die Möglichkeit, diese, unbedingt mit Nummern versehenen Päckchen, bei uns im Martinshaus abzugeben.

Am **Donnerstag, dem 29.11.2024, von 17.00 – 19.00 Uhr** können sich dann alle, die mitgemacht haben, einen Adventskalender von uns im Martinshaus abholen und sich im Dezember jeden Tag überraschen lassen. Bei Rückfragen meldet euch gerne bei uns.

Wir freuen uns auf eine gute Beteiligung. Liebe Grüße!

Euer Team der Ehrenamtskoordination (EKO)



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Ehrenamts- Koordination

Was wäre unsere Kirche ohne Ehrenamt?!

Wer Lust hat sich um die Belange Ehrenamtlicher in unserer Gemeinde zu kümmern und neue Mitarbeitende von dieser bereichernden Aufgabe zu begeistern, ist bei uns, dem Team Ehrenamtskoordination, genau richtig!

Wir haben schon ein paar Ideen, um zu zeigen, wie Ehrenamt gelingen kann, Spaß macht und eine Bereicherung sein kann.

Kommt gern einfach auf uns zu!



Kontakt

[tamara.pfaff@
kirche-ahlten.de](mailto:tamara.pfaff@kirche-ahlten.de)



Ev.-luth.
Martinskirchengemeinde
Ahlten

AUSSCHUSS

Öffentlichkeits- Arbeit

Wir sind eine lebendige sowie offene Gemeinde und das soll gern jede und jeder wissen!

Wir berichten über unsere Veranstaltungen, Gottesdienste und alles, was es zu erzählen gibt, auf unserer Homepage und unseren Social-Media-Kanälen, in der Presse sowie über Aushänge. Außerdem füllen wir unseren Gemeindebrief mit Leben, der viermal im Jahr verteilt wird.

Du hast Spaß anderen Menschen von uns zu erzählen?
Du schreibst gern kleine Artikel oder erstellst Plakate?
Du fühlst dich bei Social Media zuhause? Oder bist einfach neugierig auf unsere Arbeit? Dann komm in unser Team!



Kontakt

wolfgang.rottwinkel@
kirche-ahlten.de

FÜR WÄRME UND WÜRDE...



Bringen Sie bitte Ihre Kleidung und Schuhe sowie Haushaltswäsche im Plastikbeutel gut verpackt - bitte keine Kar-

tons von **Donnerstag, dem 14. November 2024, bis Samstag, dem 16. November 2024**, in die Garage am Martinshaus. Geben Sie bitte nur Spenden in guter Qualität ab. Wir danken Ihnen herzlich für die Unterstützung.

DIAKONIE

Beratungsstellen im Diakonischen Werk Burgdorf, Schillerslager Str. 9

Allgemeine Soziale Beratung	05136 – 89 73 20
Ambulanter Hospizdienst	05136 – 89 73 11
Fachstelle für Sucht und Suchtprävention	05136 – 89 73 30
Schuldnerberatung	05136 – 89 73 14
Telefonseelsorge	0800 – 1 11 01 11
Ehe-, Paar- und Lebensberatung	0511 – 72 38 04
(Mo/Di 8.30 – 13.00 Uhr / Mittwoch 11.00 – 17.00 Uhr / Do/Fr 8.30 – 12.30 Uhr)	

Helfende Engel für pflegende Angehörige

im Kirchenkreis Burgdorf, Telefon: 0151 12 94 43 43 oder 05136 – 66 77





Jugendgottesdienst mit Einführung von unserem Nachbarschaftsdiakon

Nachbarschaftsdiakon Sven-Oliver Salzer wird am 25. Oktober offiziell in der Nachbarschaft LILA (ausgehend von den Initialen der beteiligten Orte **L**ehrte – **I**lten – **L**ehrte – **A**hlten) begrüßt. Er wird in diesem Bereich für religionspädagogischen Aspekte zuständig sein, die Begleitung und Schulung von ehrenamtlich Mitarbeitenden übernehmen und mit eigenen Impulsen Rahmen und Strukturen entwickeln. Zudem ist er Ansprechpartner der Schulen vor Ort, Schnittstelle zur

Konfirmandenarbeit und Kontakt für die Teamenden. Auch die Fahrt der Konfirmandinnen und Konfirmanden „Auf Kurs – die Flotte“ wird ihm ein Herzens- und Kernthema sein. Mit einer Viertelstelle arbeitet er im Kirchenkreis, das wird auch den Gemeinden in der Nachbarschaft zugutekommen. Im Rahmen eines Jugendgottesdienstes wird nun der Startschuss zelebriert: am **Freitag, 25. Oktober, 18.00 Uhr**, wird auf kreative Weise der Nachbarschaftsdiakon und die Nachbarschaft LILA begrüßt und gefeiert. Jugendliche wie Erwachsene sind herzlich dazu eingeladen!

Infoabend für den neuen Konfjargang

Volle Kraft voraus für alle neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden!

Alle Jugendlichen, die jetzt die 7. Klasse besuchen und im Frühjahr 2026 konfirmiert werden wollen oder erstmal herausfinden wollen, was christlich glauben heute bedeutet, sind eingeladen mit uns Auf Kurs zu gehen!

Der Infoabend, der über unser Konfmodell und die Freizeit informiert, findet am **05. November um 18.30 Uhr** statt (Ort wird noch bekanntgegeben).

Anschließend startet die Anmeldung und im Februar 2025 beginnt dann die gemeinsame Zeit.

Volkstrauertag

Ein Tag, um an alle Opfer von Gewalt und Krieg aller Nationen zu denken.

Wir beginnen am **17. November um 10.00 Uhr** mit einem Gottesdienst in der Martinskirche und gehen

dann gemeinsam mit kommunalen Vertreterinnen und Vertretern zur anschließenden Kranzniederlegung am Denkmal.

Ewigkeitssonntag

Was bleibt, ist Licht. Und Erinnerungen. Am Ewigkeitssonntag am **24. November um 15.00 Uhr** kommen wir in der Kapelle auf dem Ahltener Friedhof zusammen. Wir singen von Hoffnung und träumen vom Wiedersehen. Aus dem Gottesdienst tragen wir das Licht auf die Gräber. Besonders eingeladen sind die Menschen, die

im vergangenen Jahr, aber auch davor, einen geliebten Menschen verloren haben.



Heiligabend

10.00 Uhr Gottesdienst im **Pflegewohnheim** „Im Wiesengrund“

16.00 Uhr **Christvesper** im Freien mit Krippenspiel auf dem Hof des Landhotels Behre
18.00 Uhr Traditionelle **Christvesper** in der Martinskirche

WIR LADEN EIN

19.30 bis 22.00 Uhr: **Weihnachtsfeier im Martinshaus**

Weihnachten: ein Fest der Liebe, der Freude und der Gemeinschaft. Aus diesen Gründen wollen wir gemeinsam Weihnachten feiern und alle sind herzlich dazu eingeladen. Dabei spielt es keine Rolle, ob alleinstehend, als Paar oder als Familie – jeder und jede ist willkommen! Wir wollen gemeinsam ein leckeres Weihnachtssessen aus Mitgebrachtem genießen, uns austauschen und den Abend verbringen. Für Kartoffelsalat und Würstchen ist gesorgt. Selbstverständlich darf die Bescherung an Heiligabend nicht fehlen – wir wollen gemeinsam wichteln. Hierzu bitten wir eine Kleinigkeit zu verpacken. Herzliche Einladung davor oder danach in den Gottesdienst zu gehen! **Anmeldung bitte bis zum 17.12.2024 per Mail an kg.ahlten@evlka.de oder 05132-6949.** Wer gerne bei den Vorbereitungen am 23. Dezember (Küche, Schmücken, Tische eindecken, etwas fürs Büffet vorbereiten) mithelfen möchte, kann sich auch gern melden!

23.00 Uhr **Christnacht** mit den Martinis

Jahresschluss mit Sekt

Rückblick auf 2024. Träume formulieren für 2025. Singen. Hören. Beten. Denken. Anstoßen. Eine herzliche Einladung all das in einem Gottesdienst zu feiern: am **31. Dezember um 15.00 Uhr** in der Ahltener Kirche mit anschließendem Sektempfang.



Aktion Wärmewinter



warm ums Herz. Der Termin wird noch bekannt gegeben. Alle, die Lust am Singen haben, sind herzlich eingeladen.

Auch in diesem Winter laden wir herzlich ein zu Kirchens Suppenzeit. Kommt am **22. und 29. Januar 2025 um 12.00 Uhr** ins Martinshaus zu fröhlicher Begegnung und warmer Suppe. Das dritte Treffen soll dann wieder ein Offenes Singen sein, nach dem Motto: Gemeinsames Singen macht glücklich und

Blaulicht-Gottesdienst

Am **Dienstag, dem 11.02.2025**, dem Tag des Europäischen Notrufs 112 feiern wir in der Region 5 (Ahlten – Sehnede – Iltten) einen Gottesdienst mit und für alle Menschen, die im Rettungswesen arbeiten und allen Interessierten. Bitte auf unsere Aushänge achten!

Valentins-Gottesdienst

Wir feiern die Liebe! Mit guter Musik, Sekt und Segen. Einladungen an alle Paare, die dieses Jahr ein besonderes Jubiläum feiern, kommen noch per Post; eingeladen sind aber ALLE! Am Valentinstag, **14. Februar 2025, 17.00 Uhr.**



Sommerfreizeit mit Damaris Frehrking

Vom 02.07.-15.07.2025 findet die Jugendsommerfreizeit mit Pastorin Damaris Frehrking aus Sehnde in Norwegen statt. Fjälltun ist ein schöner Bergbauernhof in Südnorwegen mit eigenem Badesee und ein paar Kanus. Hier wollen wir zwei Wochen mit Jugendlichen zwischen 13 und 17 Jahren verbringen. Einen Tagesausflug zum berühmten Preikestolen über dem Stavanger Fjord wird es voraussichtlich auch geben. Die Reise kostet 490,00 EUR. **Verbindliche Anmeldungen können ab dem 01.12.2024 über E-Mail oder WhatsApp** an Frau Frehrking geschickt werden. Es werden dann umgehend Anmeldeformulare zugesandt, mit denen die Anmeldung rechtskräftig wird. Wegen hoher Nachfrage ist eine frühe Anmeldung sinnvoll.

Damaris.frehrking@evlka.de oder 0151-23435118 (Anmeldung, Info und Kontakt).

ANDACHT ZUR JAHRESLOSUNG FÜR 2025

PRÜFT ALLES UND BEHALTET DAS GUTE!

1. Thessalonicher 5,21

Die Jahreslosung lädt uns dazu ein, dass wir jeden Tag neugierig und mit Maßstäben gestalten. Paulus, von dem dieser Ratschlag stammt, ergänzt zum besseren Verständnis: „Meidet das Böse in jeder Gestalt.“ (Vers 22)

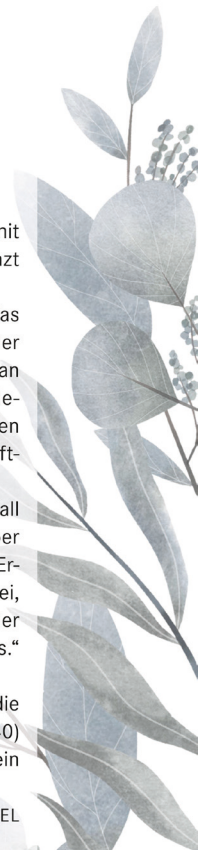
Aber wie macht man das: Alles prüfen und dabei das Gute behalten? Was ist eigentlich der Maßstab, an dem ich unterscheiden kann, was gut oder böse ist, nützlich oder schädlich? Je nachdem, wen man fragt, bekommt man doch sehr unterschiedliche Antworten. Greta Thunberg sagt mir etwas anderes als Wladimir Putin; ein Hedonist, dem es in erster Linie um Spaß im Leben geht, etwas anderes als der Philosoph Immanuel Kant, der für eine vernunftgemäße und eigenständige Lebensführung steht.

Ich frage deshalb den Apostel Paulus selbst. Er muss ja auf jeden Fall wissen, welchen Maßstab er vor Augen hat. In seinem Brief an die Philipper lese ich: „Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung, so dass ihr prüfen könnt, was das Beste sei, damit ihr lauter und unanstößig seid für den Tag Christi, erfüllt mit Frucht der Gerechtigkeit durch Jesus Christus zur Ehre Gottes und zum Lobe Gottes.“ (Philipper 1,9–11)

Also, der Maßstab, um gut und böse zu unterscheiden, ist die Liebe – die Liebe zum Mitmenschen, zu sich selbst und zu Gott. (Vgl. Matthäus 22,34–40)

Was für ein Versprechen: Lebe die Liebe! Dann wird das Jahr 2025 ein gutes Jahr!

REINHARD ELLSEL





VERANSTALTUNGSKALENDER

Ggf. können nicht alle Veranstaltungen wie geplant stattfinden. Wenden Sie sich bitte an die genannten Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner und beachten Sie Aushänge sowie unsere Internetseite.

Montagstreff	14-tägig, ab 21.10.2024	15.00 – 17.00 Uhr
Gospel-Chor	Montags, Anke Sannes, gospel@kirche-ahlten.de	18:45 Uhr
Seniorentreff	2. Freitag im Montag	15.00 – 17.00 Uhr
Doppelkopf-Treff	14-tägig mittwochs Familie Lönink, Tel. 05132 76 49	18.00 Uhr
Kindergottesdienst	Erster Samstag im Monat siehe dazu S. 5	14.30 – 16.30 Uhr
JuMak (Jugendmitarbeiterkreis)	Andina Beckmann & Ronja Dlugosch jumak@kirche-ahlten.de, siehe dazu S. 6	
Eltern-Kind-Kreise	Dienstags, Mittwochs (in jeder geraden KW) für Kinder von 1,5 bis 5 Jahre Freitags Stefanie Neeffe, spielkreis@kirche-ahlten.de	09.30 – 11.00 Uhr 15.30 – 17.00 Uhr 08.45 – 10.15 Uhr

Sprechzeiten

Kirchenbüro	Dienstag & Freitag 10.00 - 12.00 Uhr; Donnerstag 16.00 - 18.00 Uhr Teresa Ahrens, Hannoversche Str. 28 E-Mail: kg.ahlten@evlka.de	Tel.: 05132 69 49
Pastorin und stv. Vorsitzende des Kirchenvorstandes	Louisa Pandera Sprechzeiten nach Vereinbarung	Tel.: 0170 3113615
Vorsitzende des Kirchenvorstandes	Yvonne Scharnofske E-Mail: yvonne.scharnofske@kirche-ahlten.de	Tel.: 0176 49120503
Nachbarschafts-Diakon	Sven-Oliver Salzer E-Mail: sven-oliver.salzer@evlka.de	Tel.: 0152 24421078

Ev.-Luth. Martins-KiTa Ahlten

Leitung	Ev.-luth. Martins-KiTa Ahlten, Susanne Jäger An der Feuerwehr 1 E-Mail: kts.ahlten@evlka.de	Tel.: 8237703 Fax: 8237709
----------------	---	-------------------------------



<https://is.gd/BNUMgY>

www.kirche-ahlten.de



<https://www.instagram.com/kircheahlten/>

IBAN: DE14 2515 1371 0000 0072 11 – BIC: NOLADE21BUF

Verwendungszweck: Ahlten (oder „1010“) + Zweck der Spende + Ihre Adresse

Impressum: Gemeindebrief

Herausgeberin: Ev.-luth. Martinskirchengemeinde Ahlten,
 Hannoversche Straße 28, 31275 Lehrte-Ahlten
 Redaktion: Anja Conrady, Heike Jolitz, Louisa Pandera, Ursula Prüße,
 Wolfgang Rottwinkel, Martin Scharnofske, Renate Warnecke, Oliver Johannes Weidner
 Redaktionsschluss war Montag, der 23. September 2024

Druck

Auflage:
 2.200 Stück